



Nachteilsausgleichsregelungen für das Studium

Qualifizierungsseminar für Berater/innen und Beauftragte für Studierende mit Beeinträchtigungen vom 23. bis 24. April 2015 in Essen

Seminarort

Hotel Franz
Steeler Str. 261
45138 Essen

Programm

Donnerstag, 23. April 2015

- 09:00 Uhr Anmeldung und Stehcafé
- 09:30 Uhr **Begrüßung und Vorstellung der Zielsetzung des Moduls**
Ursula Jonas, Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung (IBS) des DSW
- Grußwort** von Sabina de Castro, Geschäftsführerin des Studierendenwerks Essen-Duisburg
- Zum Inklusionskonzept der Universität Duisburg-Essen**
Daria Celle Küchenmeister, Beauftragte für Behinderung und Studium der Universität Duisburg-Essen
- 10:00 Uhr **Nachteilsausgleiche für Studierende mit Beeinträchtigungen**
- Konzeptionelle und rechtliche Grundlagen
 - Voraussetzungen, Maßnahmen und Verfahren des Nachteilsausgleichs bei Prüfungen und Fristen sowie bei Lehrveranstaltungen
- Dr. Maike Gattermann-Kasper, Koordinatorin für die Belange von Studierenden mit Behinderung oder chronischer Krankheit der Universität Hamburg
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:30 Uhr **Nachteilsausgleiche für Studierende mit Beeinträchtigungen:**
Fortsetzung von Vortrag und Diskussion
- 12:30 Uhr Mittagessen und Pause



- 14:00 Uhr **Härte- und Nachteilsausgleichsregelungen für Studienbewerber/innen mit Beeinträchtigungen**
Dr. Maike Gattermann-Kasper
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:30 Uhr **Nachteilsausgleiche konkret – Fallbesprechungen in Arbeitsgruppen**
Arbeitsgruppenleiterinnen:
Meike Butenob, Beratung und Projekte zur Förderung der Belange von Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg
Dr. Maike Gattermann-Kasper
Ursula Jonas
Isabelle Sefrin, Beauftragte für Studierende mit Behinderung/chronischer Krankheit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
- 17:30 Uhr Vorstellung der Arbeitsgruppenergebnisse
- 18:30 Uhr gemeinsames Abendessen im Hotel Franz

Freitag, 24. April 2015

- 09:15 Uhr **Nachteilsausgleiche für Studierende mit psychischen Beeinträchtigungen**
Martin Paulick, Psychologisch-Therapeutische Beratung der Leibniz Universität Hannover
- 10:15 Uhr Pause
- 10:45 Uhr **Nachteilsausgleiche international - Beispiele aus Österreich, Spanien und den USA**
Susanne Peschke, Fakultät für Erziehungswissenschaften der Universität Hamburg
- 12:00 Uhr Auswertung des Seminars
- 12:30 Uhr Mittagessen und Abreise

